



Certified Formies Coach Ausbildung

Ein Selbst-Transformationsprogramm der Joy Academy zur Entwicklung und Stärkung von Bewusstsein



Die Ausbildung basiert auf dem Formies-Ansatz:

Eine integrative Methode zum Ausbau kognitiver, emotionaler, somatischer, systemischer und intuitiver Intelligenz für selbstbestimmte Menschen und innovative Organisationen.

1. Unsere Vision: Eine bewusstere Gesellschaft mit Menschen, die ihr inneres Team entwickelt haben

Stellen Sie sich eine Welt vor, die voller bewusster Menschen ist mit Selbstachtung und gegenseitigem Respekt. Menschen, die innerlich ausgeglichen sind und Freude verbreiten. Menschen, die kreativ sind und positive Energie in ihr Umfeld bringen.

Bewusstsein bedeutet, reflektiert und achtsam zu sein. Bewusste Menschen haben alle Sinne angeschaltet, sind sich über ihre Gedanken und Gefühle im Klaren und sind angebunden an ihr ‚inneres Wissen‘, ihre Intuition, auf die sie systematisch Zugriff haben.

Der Formies-Ansatz entwickelt Bewusstsein, indem er den Menschen als Team begreift, bestehend aus Geist, Körper Herz und dem inneren Beobachter. Das sind die VIER ICHS – die FOUR MEs – des Einzelnen.

Wenn alle inneren Teammitglieder präsent und gut entwickelt sind, können sich die Menschen insgesamt entfalten und das ihnen innewohnende Potenzial zu ihrer eigenen Freude und zum Wohle aller nutzen.

Diese Menschen sind in der Lage, systematisch ihr ‚inneres Wissen‘ anzupapfen, was zu einem Schub an

Kreativität und Innovation führt. Sie begreifen sich selbst und die Umwelt als komplexe Systeme, die sie gestalten wollen und können.

- Sie sehen Lösungen für vielfältige globale Probleme, die wir bisher aufgrund selbstgemachter Beschränkungen nicht wahrnehmen.
- Sie koexistieren friedlich miteinander, weil sie sich über ihre Bedürfnisse im Klaren sind, sich gesellschaftlicher und globalen Wechselbeziehungen bewusst sind und ihre Emotionen lenken können.
- Sie sehen die Vielfalt in sich selbst in Form der Mitglieder ihres inneren Teams, und respektieren daher auch die Vielfältigkeit in unserer Gesellschaft.

Je mehr Menschen innere Klarheit gewinnen und ihre persönlichen Beschränkungen überwinden, desto besser werden wir als Gesellschaft in der Lage sein, unsere globalen Probleme zu lösen und diese Welt und unser Leben nachhaltig zu gestalten.

2. Was macht ein Certified Formies Coach? Transformieren!

Wir erleben massive Umbrüche in unserer Gesellschaft. Wir stehen vor umwälzenden Technologiesprüngen, beispielsweise durch die verstärkte Anwendung künstlicher Intelligenz. Die Globalisierung hat zu Multikulturalität mit wachsenden Wechselwirkungen und Schwierigkeiten geführt. Wir erleben den Wandel hin zu einer digitalisierten wissensbasierten Wirtschaft gekoppelt mit massiven Werteverstärkungen vor allem in der jüngeren Generation hin zur Sinnsuche, Selbstbestimmung und Mitbestimmung.

Das erfordert eine tiefgreifende Transformation auf individueller, organisationaler und gesellschaftlicher Ebene.

Es braucht Kräfte, die diese Transformation anschieben und beschleunigen.

Certified Formies Coaches haben den Formies-Ansatz verinnerlicht und wirken somit als Katalysatoren für Transformation.

Diese tiefgreifende Veränderungsarbeit kann in verschiedenen Kontexten angesiedelt sein, je nach dem beruflichen Hintergrund des Certified Formies Coaches:

Organisationen

(privatwirtschaftlich und gemeinnützig)

- Programme zur Steigerung von Kreativität und Innovationskraft
- Interne Führungskräfteentwicklung und Personalentwicklung
- Programme zur Entwicklung und Stärkung des persönlichen ‚Warum‘ und des Unternehmenszwecks
- Coaching (einzeln oder in der Gruppe) zur systemischen Bewusstseinsbildung

Hochschulen

- Studium Generale: Persönlichkeitsentwicklung zum ‚Menschen 4.0‘ (Four Mes)
- Studiengänge für Unternehmertum und Innovation
- Selbstführung / Persönlichkeitsbildung als Wahlfach in Business Schools
- Individuelles Lernen via Online-Kurse sowie Coaching für nachhaltiges persönliches Wachstum
- Programme zur Weiterentwicklung von Hochschullehrerinnen und Hochschullehrern

Schulen

- Bewusstseinsbildung für Schülerinnen und Schüler von Grundschulen, Realschulen und Gymnasien zur gleichmäßigen Entwicklung von IQ, EQ, somatischer Intelligenz und SysQ
- Weiterentwicklung von Lehrerinnen und Lehrern

Gesellschaftliche Entwicklung

- Initiativen und Projekte zur Nutzung von Vielfalt, insbesondere zur multikulturellen Integration
- Initiativen und Projekte zur Weiterentwicklung von Demokratie durch Direktbeteiligung der Bevölkerung

Der Formies-Ansatz kann in jedem der oben dargestellten Kontexte verwendet werden, entweder eigenständig oder integriert in bestehende Projekte, Programme und Initiativen.

3. Zielsetzung des CFC Programms

Bei Abschluss des Programms...

...haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgende Fähigkeiten entwickelt:

- Identifizieren beschränkender mentaler und emotionaler Muster („Themen“)
- Aufräumen dieser Themen zur Stärkung innerer Klarheit
- Erkennen von Mustern und Kategorisierung von Meta-Themen
- Entwickeln der Stimmen des eigenen inneren Teams
- Verstärken der Stimme des inneren Beobachters
- Befolgen der Ratschläge des inneren Beobachters

...verfügen sie über folgende Ressourcen und Qualitäten:

- Ein realistisches und umfängliches Bild über ihre eigenen Themen
- Innere Klarheit darüber, was sie ausmacht (so weit wie möglich)
- Mitgefühl mit sich selbst, unabhängig von ‚Stärken‘ oder ‚Schwächen‘
- eine recht stabile Verbindung zu ihrem inneren Wissen, der C-Cloud

Das Programm basiert auf drei Säulen:

Bewusstseinsbildung, Prozesskompetenz und Methodenkompetenz.

Das zentrale Ziel des Programms ist es, das Bewusstseinsniveau der Teilnehmerinnen und Teilnehmer anzuheben. Das ist die Voraussetzung dafür, ein authentischer und wirksamer Certified Formies Coach zu sein.



Bewusstsein setzt sich zusammen aus mentaler, emotionaler, somatischer, systemischer und intuitiver Intelligenz. Diese Arten von Intelligenz werden im Team der Formies widergespiegelt und können in Eigenschaften des Einzelnen ‚übersetzt‘ werden. Dieses Bündel von Eigenschaften wird im Zusammenhang mit dem Formies-Ansatz CORAFA-Qualitäten genannt.

CORAFA bedeutet:

Courageous (*mutig*)

Open-minded (*offen*)

Resilient (*belastbar*)

Appreciative (*wertschätzend*)

Focused (*fokussiert*)

Action-oriented (*umsetzungsstark*)

Persönlichkeitsbedingt verfügen Menschen in verschiedenem Maße über diese Eigenschaften, die jeder mit der Entwicklung seines inneren Teams stärkt. Das geschieht gleichsam als Nebeneffekt des Entwicklungsprozesses im Rahmen des Programms. Ein Nebeneffekt mit großer Bedeutung in Zeiten von massiven Umbrüchen, da die CORAFA-Eigenschaften einen Menschen dazu befähigen, leichter mit Veränderungen umzugehen.

Die Zusammenhänge zwischen innerer Entwicklung und Ausbau der CORAFA-Qualitäten sind wie folgt:

• Wachsendes Selbstbewusstsein

Die Menschen entwickeln eine klare Sicht auf sich selbst und stärken den Zugang zu ihrer Intuition mit Hilfe des inneren Beobachter. Sie gewinnen eine klarere Sicht auf ihre Emotionen und sind nicht mehr auf Autopilot. Sie haben ein besseres Verständnis dafür, wer sie sind und wie sie (re)agieren. Sie erkennen und fühlen die Verbindung zu ihrem inneren Wissen und bauen Vertrauen in sich selbst auf. Sie werden **mutiger** (*courageous*).

• Förderung einer Haltung der Selbstreflexion und des Einfühlungsvermögens in andere

Die Menschen erleben durch ihre Formies eine große Vielfalt in ihrem Inneren und lernen, die Besonderheiten, Stärken und Schwächen der einzelnen Formies zu akzeptieren. Dieses Akzeptieren von Unterschieden und die Nutzung von Vielfalt kann auf die Beziehungen zu anderen übertragen werden. Es fällt einem leichter, Perspektiven zu wechseln, ohne zu urteilen. Die Menschen werden **offener** (*open-minded*).

• Selbst- und Fremdwahrnehmung in Einklang bringen

Der innere Dialog mit den Formies ermöglicht es den Menschen zu verstehen, was genau in ihrem Inneren geschieht. Innere Widersprüche, insbesondere widersprüchliche Bedürfnisse, können leicht erkannt werden. Der innere Dialog ermöglicht es den Menschen, blinde Flecken zu erkennen und wahrgenommene Schwächen oder Probleme mit anderen auf konstruktive Weise zu diskutieren. Dies macht den einzelnen **belastbarer** (*resilient*).

• Effektiver kommunizieren

Mit Hilfe der Formies gewinnen Menschen mehr Klarheit über ihre innere Motivation und darüber, was andere motiviert. Sie können dieses Wissen nutzen, um sich besser auszudrücken. Sie verfügen in der Regel auch über größere Fähigkeiten im Zuhören, da sie darin geschult werden, auf ihre ‚inneren Stimmen‘, die Stimmen ihrer Formies, zu hören. Das macht sie **wertschätzender** (*appreciative*).



- **Gesteigerte innere Achtsamkeit**

Die Menschen lernen, sich auf die Bedürfnisse ihrer verschiedenen inneren Teammitglieder einzustellen. Während ihrer Selbsterkundung sammeln sie mehr Erfahrung darin, zwischen den Stimmen ihrer einzelnen Teammitglieder zu unterscheiden und sich bewusst auf eine Stimme zu konzentrieren. Dies

verbessert ihre Fähigkeit, die Aufmerksamkeit zu schärfen und konzentriert zu bleiben. Gesteigerte Aufmerksamkeit und Achtsamkeit erhöht die Fähigkeit, volle Energie auf eine Aufgabe zu verwenden - ohne die Verbindung zur Umwelt zu verlieren. Die Menschen sind **konzentrierter** (*focused*).

- **Stärkung der Entscheidungsfähigkeit**

Eine bessere Verbindung zu innerem Wissen erhöht die Entscheidungsfreudigkeit. Menschen können in einen inneren Dialog über eine Entscheidung treten, die sie treffen müssen, indem sie sich mit allen Formies, einschließlich ihrem inneren Beobachter, beraten. Der innere Beobachter zieht noch die Intuition hinzu und macht somit die Entscheidungsfindung sicherer und die Qualität der Entscheidungen besser. Das macht Menschen **umsetzungstärker** (*action-oriented*).

4. Die Hauptelemente der Methodik

Der Formies-Ansatz ist ein transdisziplinärer, integrativer Ansatz, der verschiedene Elemente fernöstlicher Weisheitstradition verbindet mit Erkenntnissen aus zeitgenössischen Neurowissenschaften, Quantenphysik, Psychologie, Führungstheorien, interkulturellem Management, Anthropologie und Pädagogik. Er zielt auf Selbsterkenntnis gekoppelt mit einem verlässlichen Zugriff auf inneres Wissen durch mehr Bewusstheit.

Der Formies-Ansatz bietet Motivation, Struktur und Orientierung für die Selbstentwicklung durch:

- die Personifizierung der wichtigsten Teile eines menschlichen Wesens – Geist, Körper, Herz und Bewusstsein – in Form der Formies
- ein Navigationssystem, die L-Loops, zur Gewinnung von Sicherheit und Geschwindigkeit im Selbsterkundungsprozess
- ein Werkzeugkasten mit Blaupausen und einfach zu nutzenden Tools zur Selbsterkundung

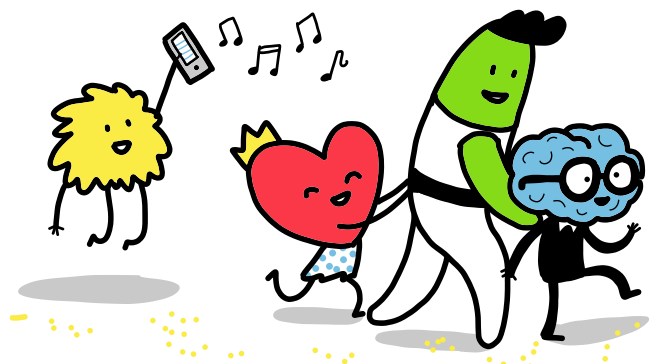
4.1 Die Charaktere des inneren Teams

Jeder Teil des Menschen wird durch eine Figur mit einem spezifischen Aussehen und einer spezifischen Sprache dargestellt.

Diese Personifizierung hat folgenden Zweck:

- Selbstentwicklung zu einem natürlichen, intuitiven und freudvollen Prozess zu machen
- Bereitstellung einer Struktur zur Erkennung innerer Konflikte auf mentaler, emotionaler und körperlicher Ebene

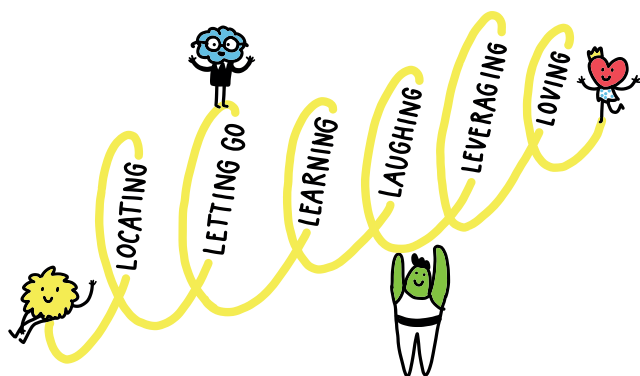
- Förderung eines inneren Dialogs zur besseren Selbsterkenntnis



- Stimulierung einer positiven Einstellung zu allen Aspekten seiner selbst
- Schaffung eines Vehikels, um heikle und berührende Themen anzusprechen und es leichter zu machen, über sich selbst zu sprechen
- Erhöhung der Bereitschaft zum zwischenmenschlichen Austausch über Themen des persönlichen Wachstums
- Senken der Schwelle zur Bewusstseinsbildung, um sie Menschen mit verschiedenem Bildungshintergrund zugänglich zu machen

4.2 Der Prozess mit den L-Loops

Die L-Loops sind der zweite Baustein des Formies-Konzeptes. Zusammen mit den Formies-Figuren bilden sie einen gemeinsamen Bezugsrahmen, in dem sich Menschen über ihre Erfahrungen und Erkenntnisse austauschen können.



Es gibt sechs Loops. Jeder dieser Loops konzentriert sich auf eine Hauptaktivität. Zu Beginn der Selbsterkundung befindet man sich am häufigsten in Loop 1, Lokalisieren (Locating), und Loop 2, Loslassen (Letting Go). Diese Loops helfen dabei, Themen, die einen umtreiben und begrenzen, aufzuspüren und aus dem Weg zu räumen. In Loop 3, Lernen (Learning) reflektiert man bewusst über seine Erkundungsaktivitäten und gewinnt neue Erkenntnisse. Hier erkennt man Muster des eigenen Verhaltens.

Loop 4, Lachen (Laughing) gibt innere Distanz und Raum zur Entspannung. Das ist besonders wichtig, um wieder neue Energie zu schöpfen.

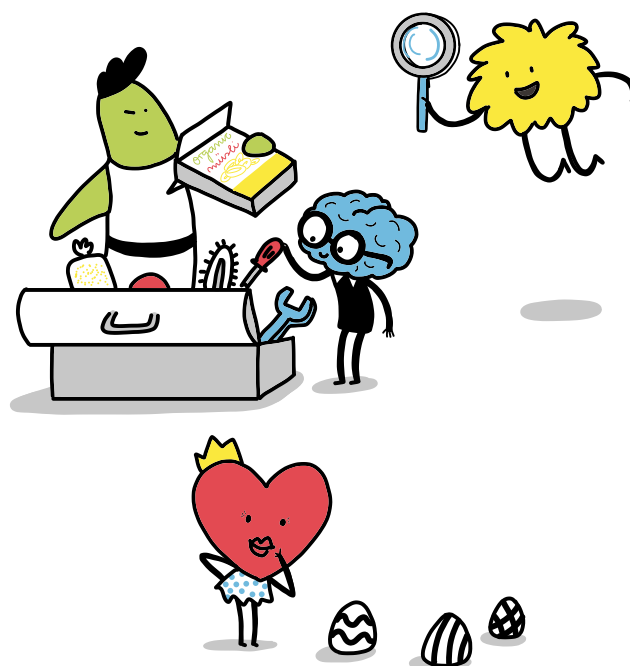
In Loop 5 werden Lerneffekte realisiert (Leveraging). Man münzt die gewonnenen Erkenntnisse in verändertes Verhalten um. In Loop 6 ist man im Flow und liebt (Loving) das, was man tut und wer man ist. Man fühlt sich wohl in seiner Haut.

4.3 Der Werkzeugkasten

Das dritte Element des Formies-Ansatzes ist der umfangreiche Werkzeugkasten, der dabei hilft, sich Schritt für Schritt selbst zu erkunden und zu entfalten. Er besteht aus einem Paket von Vorlagen, die die Erkundung der einzelnen Ebenen erleichtern: die mentale, physische und emotionale Ebene.

Die Werkzeuge haben jeweils verschiedene Zielsetzungen:

- Sie unterstützen beim Erlernen der jeweiligen Sprachen der inneren Teammitglieder
- Sie tragen zum Verständnis des Kontextes bei
- Sie helfen bei der Erlangung von Klarheit bezüglich der eigenen Themen
- Sie unterstützen beim Erkennen und Loslassen von Mustern und alten Gewohnheiten
- Sie fördern den Aufbau neuer Gewohnheiten



5. Programmaufbau

Das Certified Formies Programm hat eine Gesamtlaufzeit von 6 Monaten und besteht aus 5 Modulen. Es handelt sich um ein Online-Programm.

Zur Erleichterung des Aufbaus von persönlichen Beziehungen und zur Unterstützung der Netzwerk-

bildung kann der erste Veranstaltungsblock (Kickoff) oder der letzte Veranstaltungsblock (Programmabschluss) auch als Präsenzveranstaltung abgehalten werden.

Die Entwicklung hin zum Certified Formies Coach mit regelmäßigem Journaling

Kick-Off	Modul 1 Land des Verstandes	Modul 2 Land des Körpers	Modul 3 Land des Herzens	Modul 4 Prozesskompetenz in der Theorie	Modul 5 Prozesskompetenz in der Praxis	Programm- Abschluss
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Kennenlernen der TeilnehmerInnen ✓ Bildung von Lern-Tandems ✓ Programmüberblick ✓ Über die Entwicklung von Bewusstsein ✓ Über die Nutzung eines Journals ✓ Über das Selbstverständnis eines Certified Formies Coaches ✓ Über die Kunst des Fragenstellens 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vertrautheit mit allen Werkzeugen aus dem Land des Verstandes ✓ Anwendung der Werkzeuge auf eigenen Kontext ✓ Erkenntnisse zu eigenen Themen ✓ Erfahrungs- und Erkenntnisaustausch 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vertrautheit mit allen Werkzeugen aus dem Land des Körpers ✓ Anwendung der Werkzeuge auf eigenen Kontext ✓ Experimentieren mit Übungen ✓ Erste Erfahrung mit Quantenmethode ✓ Erfahrungs- und Erkenntnisaustausch 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vertrautheit mit allen Werkzeugen aus dem Land des Herzens ✓ Anwendung der Werkzeuge auf eigenen Kontext ✓ Weitere Erfahrungen mit Quantenmethode ✓ Erkenntnisse zu eigenen Themen ✓ Erfahrungs- und Erkenntnisaustausch 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Das Konzept der L-Loops für erfahrungsbasiertes Lernen ✓ L-Loops und Bewusstsein ✓ Denken in L-Loops ✓ Vertrautheit mit Werkzeugen im Bereich des Loslassens und Lernens ✓ Anwendung der Werkzeuge auf eigenen Kontext ✓ Übungen zur Bewusstseinsentwicklung 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Die Typen-Themen-Matrix ✓ Muster der Herangehensweise in Coaching-Sitzungen ✓ Typische Gesprächsverläufe ✓ Durchführung von 5 Test-Coachings mit strukturierter Rückmeldung zur Lernerfahrung 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Austausch zu Coachee-Typen und Test-Coachings ✓ Zusammenfassung aller Tools mit persönlicher Reflektion ✓ Zusammenfassung aller Challenges mit persönlicher Reflektion ✓ Weitere Schritte und Projekte ✓ Überreichung des Zertifikats und Abschlussfeier

Lernen im Tandem: Anwendung der erlernten Tools und Ansätze im Rahmen von gegenseitigem Coaching und Aufbau eines gemeinsamen Erfahrungsschatzes

Das Programm ist zweigleisig angelegt:

Schiene eins:

Der Formies-Ansatz wird auf die persönliche Entwicklung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen angewandt. Dies entspricht erfahrungsbasiertem Lernen. Die Lernenden durchlaufen den Prozess selbst und wissen daher aus eigener Erfahrung um die Herausforderungen der Selbsterkundung und des Aufbaus ihrer inneren Teams. Sie haben die Möglichkeit, ihre eigenen Fälle zu erstellen und die Instrumente aus dem Werkzeugkasten anzupassen.

Schiene zwei:

Übertragung der Erfahrungen der Lernenden auf typische Probleme, mit denen Coachees konfrontiert sind. Zusätzlich zu den Fällen aus dem Coaching-Handbuch nutzen wir zur Horizonterweiterung die persönlichen Erfahrungen aller Mentorinnen und Mentoren sowie aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Beide Schienen sind miteinander verwoben und bilden die Basis zum Ausbau eines gemeinsamen Erfahrungsschatzes, auf den die gesamte CFC Community zugreifen kann.

Team

Prof. Dr. Kathrin Köster



Begründerin des
Formies-Ansatzes
Webinar-Tutorin,
Einzel-Coachings

Dr. Adrian Kreppel



Webinar Tutor,
Einzel-Coachings
nach Absprache

Maria Mokler



Certified Formies Coach
Webinar-Tutorin

Carsten Scholian



Certified Formies Coach
Mentor

Isabel Sandel



Certified Formies Coach
Mentorin

Natalie Rodriguez



Certified Formies Coach
Mentorin

Astrid Gradischnig



Certified Formies Coach
Mentorin

Angelika Moniak



Certified Formies Coach
Mentorin

Nina Kleiber



Certified Formies Coach
Mentorin

Stefanie Rodriguez-Maier



Certified Formies Coach
Mentorin

Karin Greiner



Certified Formies Coach
Mentorin

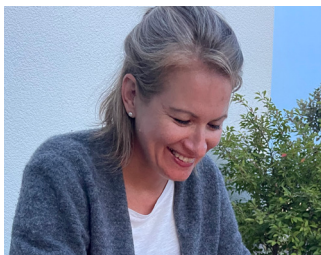
Corinne Besancon



Certified Formies Coach,
Mentorin

Team

Sylwia Kinga Falandysz



Certified Formies Coach,
Mentorin

Gina Eitelböš



Certified Formies Coach,
Mentorin

Sibylle Gustke



Certified Formies Coach,
Mentorin

Dr. Sanja Selak



Certified Formies Coach
Mentorin

Tatjana Oppitz



Certified Formies Coach,
Mentorin

Gerald Schlosser

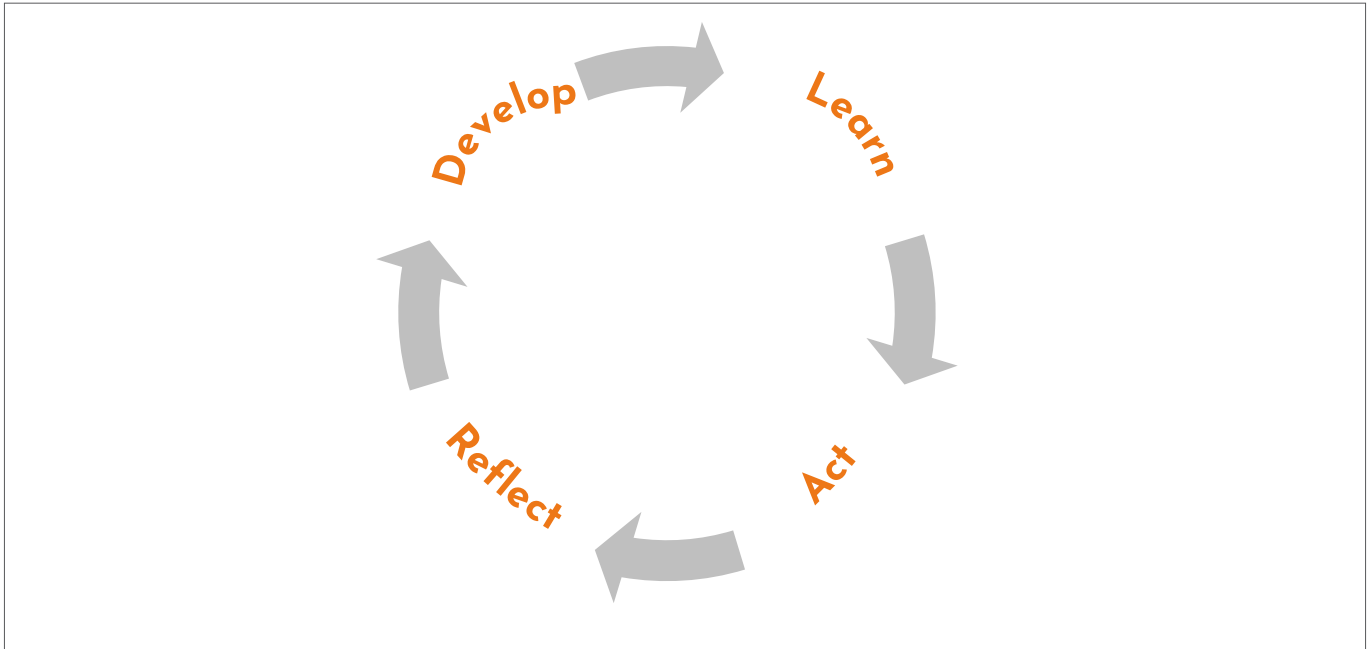


Certified Formies Coach,
Mentor

Programmablauf

Die Weiterentwicklung von Bewusstsein ist ein intensiver Prozess. Daher ist die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Regel auf eine kleine Gruppe beschränkt. Das Lernen in kleinen Gruppen ermöglicht zudem einen hohen Grad an Individualisierung und einen tiefgreifenden Erfahrungsaustausch.

Das Programm ist vollständig online verfügbar mit Live-Webinaren und Einzelcoaching-Sitzungen. Auf Wunsch der Teilnehmer und TeilnehmerInnen können Einzelcoachings auch als Quantum-Entrainment-Sitzungen abgehalten werden mit der Zielsetzung, den Prozess des Erkennens und Loslassens von ‚Themen‘ zu beschleunigen.



Das Programm erfordert einen monatlichen Zeitaufwand von etwa 45 Stunden. Das umfasst Kontaktzeiten, Erfahrungsaustausch sowie Selbststudium.

Je nach Bedarf der TeilnehmerInnen kann die monatliche Ausgestaltung des Programms leicht variieren. Grundsätzlich gestaltet sich das monatliche Lernen wie folgt:

Webinar-Sitzungen:

3 x 3 Stunden

Einzelcoaching-Sitzungen:

2 x 2,5 Stunden

Tandem-Lernen:

2 x 2 Stunden

Individuelles Lernen:

Zeit für Selbstreflexion, Selbststudium mit dem Formies-Toolkit und Journaling im Durchschnitt 45 Minuten täglich

Sprache:

Die Programmsprache ist Englisch oder Deutsch.

Zertifikat:

Die hohe Qualität des Programms wird durch ein sorgfältiges Auswahlverfahren, die persönliche Betreuung durch die Begründerin des Ansatzes, Prof. Dr. Kathrin Köster, und eine umfassende Schulung mit systematischer Evaluation und Rückmeldung sichergestellt. Wenn Lernende in ihrem Entwicklungsprozess mehr Zeit und Übung benötigen, können alle Module ohne zusätzliche Gebühr wiederholt werden. Auch können zusätzliche Einzelcoachings in Anspruch genommen werden.

6. Für wen ist das Programm passend?

Bei diesem Programm geht es nicht um ein Zertifikat, sondern um eine grundsätzliche Einstellung zum Leben. Daher ist es unerlässlich, dass die TeilnehmerInnen sich angesprochen fühlen von dem Ansatz, und ihn auch leben können und wollen.

Haben Sie richtig Lust, sich selbst intensiver kennen zu lernen und anderen dabei zu helfen, das auch zu tun? Haben Sie richtig Lust, mehr Klarheit in sich selbst und in die Welt zu bringen? Haben Sie richtig Lust, sich in und mit einer Gruppe von selbstbestimmten Menschen weiterzuentwickeln?

Dann ist das Programm das Richtige für Sie.

Wofür stehen Certified Formies Coaches?

- Sie wollen sich von mentalen und emotionalen Mustern befreien und anderen dabei helfen, das auch zu tun.
- Sie sind neugierig darauf, was innere Klarheit bewirken kann.
- Sie lieben es, andere dabei zu unterstützen, sich zu entfalten im wahrsten Sinne des Wortes.
- Sie empfinden es als bereichernd, Perspektiven zu wechseln und sich in die Lage ihres Gegenübers zu versetzen.
- Sie wollen mit ihren Coachees Neuland beschreiten.

- Sie freuen sich darüber, konkrete Ergebnisse in Form von Verhaltensänderungen zu sehen.
- Sie wollen jeden Tag dazu beitragen, dass es mehr selbstbestimmte Menschen auf der Welt gibt, die Selbstvertrauen haben, die kreativ und innovativ sind.

Voraussetzungen:

1. Erfahrung in der Selbsterkundung

Da die Entwicklung von Bewusstsein eine lebenslange Aufgabe ist, setzt das Programm voraus, dass die Teilnehmer und Teilnehmerinnen zu Beginn des Programms einen gewissen Reifegrad in Bezug auf ihre Selbstwahrnehmung haben. Im Idealfall können sie auf über ein Jahr systematischer Selbstreflexion zurückblicken.

2. Erste Kenntnisse der Methodik

Das Programm stützt sich auf den Formies-Ansatz. Es ist hilfreich, sich vorab mit den Grundzügen des Ansatzes vertraut zu machen.

Wir freuen uns darüber, von Ihnen zu hören: Warum wollen Sie ein Certified Formies Coach werden? Was treibt Sie an? Schicken Sie uns ein paar Zeilen, oder ein kurzes Video, oder etwas Anderes, was Sie am besten repräsentiert.

7. Kursgebühren

Es ist uns ein Anliegen, dass wir zügig Bewusstsein verbreiten und mehr Menschen mit entwickelten Formies haben.

Daher sind wir flexibel hinsichtlich der Kursgebühren, die wir unter Umständen an die persönliche Situation der Teilnehmerinnen und Teilnehmer anpassen können.

Wir streben auch verschiedene Formen der Zusammenarbeit an, um den Formies-Ansatz zum einen weiterzuentwickeln und ihn zum anderen verschiedensten gesellschaftlichen Gruppen zugänglich zu machen. In diesem Kontext ist eine Entwicklungspartnerschaft denkbar, die teilweise die Kursgebühren ersetzt.

Standard-Lehrgangsg Gebühr pro Modul:
1.200 Euro (zzgl. MwSt.)

Gesamtstudiengebühr für das Ausbildungsprogramm:
6.000 Euro (zzgl. MwSt.)

Certified Formies Coaches CFC können aktive Mitglieder der Joy Academy sein. Je nach Neigung und Können

lassen sich verschiedene Rollen wie Mentorin/Mentor und Co-Creator ausfüllen.

Was Sie als Certified Formies Coach nutzen können

- Sie sind Teil einer Gemeinschaft, in der Vertrauen und gegenseitige Unterstützung gelebt wird.
- Sie können unsere EnJOY-Erfahrungsrunden nutzen, um Fragen zur Selbstführung, zum Coaching und zum Leben aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten.
- Sie haben Zugang zu den Kommunikations-Kanälen der Joy Academy und The Formies, um eigene Erfahrungen zu teilen, sich selbst zu positionieren und (globale) Sichtbarkeit zu erlangen
- Sie können in Absprache mit der Joy Academy Inhalte zum Formies-Ansatz in Ihre Landessprache übersetzen und diese Inhalte in ihrem Land vertreten.
- Sie können auf das Wissen und die Erfahrung der Formies Coach Community zurückgreifen
- Sie erhalten regelmäßige Intervisions-Coachings mit Kathrin Köster
- Sie erhalten Rabatte auf die Formies-Lernmaterialien und Accessoires

8. Kontakt

Kontaktieren Sie uns, um weitere Details zu besprechen.

Haben Sie Fragen zur Ausbildung oder zu uns? Schicken Sie uns einfach eine E-Mail oder rufen Sie uns an!



Kathrin Köster
Kathrin@joy-academy.eu
+49 172 7446822



Nina Kleiber
Nina@joy-academy.eu
+49 176 23585642